

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 52 (1974)
Heft: 2

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 6. Februar 1974, 20.15 Uhr, im Bürgeratssaal des Casinos
Der Präsident Christian Ruckstuhl begrüsst ca. 180 Mitglieder und Angehörige und eröffnet die Sitzung.

Traktanden:

1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9. Januar 1974 wird genehmigt.

2. Mutationen

a) Todesfälle: Josef Rich, E 1923, † 17. 1. 74; Franz Schönholzer, E 1939, † 21. 1. 74; Walter Brechbühl, E 1942, † 28. 1. 74
b) Aufnahmen: Die in den Januar-Clubnachrichten publizierten Bewerber werden einstimmig in die Sektion aufgenommen.

3. Mitteilungen

Die Sektion Bern hat von unbekannt ein Legat von Fr. 122 500.— für Hüttenzwecke erhalten. Dieser Betrag wird dem Fonds «Hüttenfonds Legat X» zugewiesen. Ferner hat Frau M. Pfluger sel. der Sektion 4 Bilder für das Clubheim hinterlassen. Der Vortrag Medikamente und Ernährung muss auf den 5. 3. 1974 vorverschoben werden. Referent ist Herr Dr. Bolliger. Der erstmals durchgeführte SAC-Langlauf war mit 47 Startenden ein guter Erfolg und wird nächstes Jahr wiederholt.

4. Verschiedenes

Ein Clubmitglied erinnert den Präsidenten an einen nicht bekannten Todesfall eines Clubkameraden. Die mangelnde Zustellung der Clubnachrichten wird mit der Mitgliederkontrolle abgeklärt.

Schluss des geschäftlichen Teils 20.30 Uhr

Vortragsteil: Berge im Sommer und Winter

Unser Clubkamerad und Tourenleiter Kurt Schneider hat aus seiner umfangreichen Diasammlung einen Querschnitt durch seine letzten Bergfahrten zusammengestellt und vorgeführt. Mit viel Humor kommentiert der Vortragende seine Bilder vom Montblanc-Massiv, dem Wetterhorn, den Calanques, der Sektionstour Alphubel—Täschhorn u. a. m. Kurt Schneider verrät den begabten Photographen, seine Bilder sind voller Spannung. Der Zuschauer klettert mit, in Kalk und Granit, es kribbelt in den Fingern und bei nicht wenigen Aufnahmen fühlt er das bekannte Frösteln im Nacken. Viele Anwesende

haben sicher bereits auf dem Heimweg, ange-regt durch diesen Vortrag, Touren für Frühling und Sommer geplant. Mit grossem Applaus wird der Vortrag durch die Anwesenden verabschiedet. Schluss des Vortragsteils 22.00 Uhr

Der Protokollführer: Elias Köchli

Jahresbericht 1973

I. Ueberblick des Präsidenten

Das Jahr war durch emsige Tätigkeit im Hüttenbau gekennzeichnet. Der Ausbau des Rohrbachhauses zu einer 40plätzigen modernen Clubhütte und die räumlichen Veränderungen im Kübeli zur Erreichung einer Miniwohnung für die Hüttenwartsfamilie konnten realisiert werden. Kaum waren von der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 6. Juni die dort vorgelegten Projekte genehmigt, gingen unsere vielen Helfer und die Unternehmer ans Werk. Wenn auch der im Juli abgehaltene alpine «Nachwinter» vorerst noch als Spielverderber auftrat, gingen die Bauarbeiten trotzdem beiderorts rasch voran. Es hat sich gezeigt, dass auch eine grosse Stadtsektion in einer guten Sache auf freiwillige Helfer zählen kann. Das beweisen die vielen hundert Frondienststunden im Rohrbachhaus und die unzähligen Handwerker-einsätze im Kübeli. Letzteres konnte übrigens bereits im Herbst «eingeweiht» und die neue Wohnung der glücklichen Hüttenwartsfamilie übergeben werden. Im Rohrbachhaus ist noch der eigentliche Finish ausstehend, doch soll die erneuerte Hütte auf die Frühlingssaison hin den Skitouristen offenstehen. Der herzlichste Dank gebührt allen freiwilligen Helfern, den Unternehmern sowie dem Militär und allen übrigen, die durch aktive Mitarbeit oder finanzielle Beiträge geholfen haben.

Das Tourenwesen war leider auch im verflossenen Sommer durch die vielfach misslichen Verhältnisse am Berg und die zahlreichen schlechten Wochenendwetterlagen arg handikapiert. Trotzdem konnten relativ viele schöne und technisch ansprechende Touren unfallfrei ausgeführt werden. Gerade das Wort «unfallfrei» muss besonders hervorgehoben werden, was vor allem den Bergführern und Tourenleitern zu verdanken ist. Ein Markstein besonderer Prägung im Tourenprogramm der Senioren stellt aber auch die im April durchgeführte Senioren-Himalajafahrt dar. Neben den eigentlichen Senioren

Mach mit, bleib fit, im Skikurs in Saas Fee am 9. bis 10. März
